

	<p>Objekt: Portal zum Garten der Friedenskirche</p> <p>Museum: Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte Am Alten Markt 9 14467 Potsdam +49 331 289 6821 museum- geschichte@rathaus.potsdam.de</p> <p>Sammlung: Historische Stadtansichten von Potsdam und Umgebung (Grafik)</p> <p>Inventarnummer: 83-1908-K3</p>
--	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

## Beschreibung

Das Portal geht auf eine Idee König Friedrich Wilhelms IV. (1795–1861) zurück und steht im Zusammenhang mit der 1850 erfolgten Vollendung der Friedenskirche. Für dessen Ausführung bis 1852 war Ludwig Ferdinand Hesse (1795–1876) zuständig. Der tempelartige Aufbau stützt sich auf vier ionische Säulen und zwei von Rundbögen durchbrochene Wandpartien. Eine dritte Wand mit Rundbogen schließt sich südlich im rechten Winkel an. In den Bogenöffnungen wurden die von Gustav Bläser (1813–1874) aus Sandstein gefertigten Statuen von Karl dem Großen, Salomon und David aufgestellt, daher auch der Name Dreikönigstor. Zillers Darstellung zeigt links vom Tor eine Pergola und rechts eine Balustrade. Auf einem 1855 entstandenen Aquarell von Carl Lompeck sieht man auf der rechten Seite noch eine Herme mit Männerkopf. Die Akroterien oberhalb der Eckpfeiler sind entsprechend dem Akroterion auf dem Portaldach nach vorn gerichtet. Bei der letzten Restaurierung hat man sie regelwidrig um 90 Grad gedreht. [Thomas Sander]

bez.: o.m.: Portal / zum Garten der Friedenskirche bei Potsdam.; linker Blattrand: 5. H. Ziller. Berl. Oranienstraße 123.; verso: Brückenwärterhäuschen [1392 errichtete Kapelle, sog. Käppelijoch] / auf der Rhein-Brücke zu Basel.; darunter Ansicht, Grundriss und Details [Lithographie aus einem unbekanntem Album, wohl im Zusammenhang mit dem Umbau der Brücke und der Versetzung der Kapelle im Jahr 1858 entstanden]; o.r.: 5.; u.l.: Städt. Mus. Potsdam / Samml. Rumpf. Nr. 177; u.r.: E. Ziller 1862.

## Grunddaten

Material/Technik:

Grafit, Feder in Braun, Tusche,  
Wasserfarben

Maße:

29,9 x 37,6 cm

## Ereignisse

Gezeichnet	wann	1862
	wer	Christian Heinrich Ziller (1791-1868)
	wo	Potsdam
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Friedenskirche (Potsdam)
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Friedrich Wilhelm IV. von Preußen (1795-1861)
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Ludwig Ferdinand Hesse (1795-1876)
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Gustav Blaeser (1813-1874)
	wo	

## Schlagworte

- Pergola
- Portal
- Rundbogen

## Literatur

- Kitschke, Andreas (Hg.) (2007): Ludwig Ferdinand Hesse (1795-1876). Hofarchitekt unter drei preußischen Königen. München - Berlin, S. 68, 265f.
- Mielke, Friedrich (1991): Potsdamer Baukunst. Das klassische Potsdam. Frankfurt am Main, S. 430